

POLIZEIBERICHT

Fußgänger
schwer verletzt

Böhlen. Zu einem Zusammenstoß zwischen einem 27-jährigen Fußgänger und einem 48-jährigen Radfahrer kam es Sonntagabend gegen 22 Uhr auf der Ortsverbindungsstraße Wildenspring im Ilmkreis. Der Radfahrer erkannte nach Polizeiangaben beim Befahren der Straße den Fußgänger zu spät und stieß mit ihm zusammen. Mit schweren Kopfverletzungen wurde der 27-Jährige von den Rettungskräften in ein Krankenhaus gebracht. Der Radfahrer blieb bei dem Unfall unverletzt.

Aprilia
gestohlen

Schmiedefeld a.R. Ein recht auffällig gestaltetes Motorrad der Marke Aprilia wurde in Schmiedefeld am Rennsteig aus einer Garage auf dem Grundstück Am Heimig 5 gestohlen. Es handelt sich um eine Enduro-Maschine ohne amtliche Kennzeichen. Die Tatzeit konnte jetzt auf Mittwoch, 14. Juni, 22 Uhr, bis zum 15. Juni, 9 Uhr, eingegrenzt werden.

Hinweise nimmt die PI Arnstadt-Ilmenau unter Tel. (03677) 601 124 entgegen.



Die gestohlene Aprilia.

Schrott
und Pflaster weg

Ilmenau. Bislang noch unbekannte Täter stahlen am vergangenen Wochenende auf ebenfalls noch bislang unbekannter Art und Weise von einem Firmengrundstück in der Straße Am Vogelherd in Ilmenau mehrere schrottreife Motorhauben und einige Pflastersteine. Von den Dieben und ihrer Beute fehlt jede Spur.

Polizei bittet
um Mithilfe

Ilm-Kreis. Die Polizei bittet in einem ungewöhnlichen Diebstahlsfall um die Mithilfe der Bevölkerung. Bislang unbekannt Täter stahlen in Goldbach bei Gotha aus einer Gartenlaube in der Riedstraße am vergangenen Wochenende zehn Seidenhühner und zwei Kanarienvögel.

Mehrere Hundert Euro Schaden sind bei diesem Beutezug entstanden. Hinweise nimmt die Polizei in Gotha, Tel. (03621) 781 124, entgegen.

CDU Ilmenau
lehnt Gebietsreform ab

Schlagabtausch zur Gebietsreform von Bühl und Kuschel

Ilm-Kreis. Einen Schlagabtausch zur bevorstehenden Gebietsreform in Thüringen liefern sich derzeit die beiden Landtagsabgeordneten Andreas Bühl (CDU) und Frank Kuschel (Die Linke). Der „Jungpolitiker“ Andreas Bühl müsse zur Kenntnis nehmen, „dass der Kurs der CDU bei der jetzt angelaufenen Gebietsreform völlig undurchsichtig ist“, erklärte Kuschel.



Andreas Bühl (CDU) kritisiert die Gebietsreform. Foto: privat

Während Teile der Christdemokraten das bald startende Bürgerbegehren unterstützen wollen, das die geplante Gebietsreform kippen soll, vermisst Bühl hingegen Hinweise aus dem Innenministerium zu neuen Strukturen.

„Die einen wollen das Gesetz stoppen, den anderen geht die Umsetzung nicht schnell genug. Daraus soll man jetzt schlau werden?“, so Kuschel verwundert. Dabei würden bereits viele

mal Bestand habe, sei es legitim, „zumindest das aktuell positivste Ergebnis für unsere Region zu erzielen“, teilte er mit.

Parallel werde man trotzdem „mit allen rechtsstaatlichen Mitteln versuchen, diesen Umbruch der kommunalen Landschaft zu verhindern“. Daher habe sich die CDU Ilmenau auch zur Mitarbeit am Volksentscheid gegen die Gebietsreform bekannt.

Bühl macht keinen Hehl daraus, dass er die Gebietsreform grundsätzlich ablehnt. „Sie zerstört unnötig die Verwaltungsgemeinschaften und bringt Gemeinden in Schieflage, die bisher gut eigenständig funktionierten haben. Diese Reform will die Kreise auflösen und damit in ländlichen Regionen Sparkassen, Polizeieinsparungen sowie kommunale Krankenhäuser in Gefahr bringen und Ehrenamt unattraktiv machen“, sagt er.

Eine Band geht tauchen –
und hat dabei riesigen Spaß

Im Sport- und Freizeitbad Arnstadt fand witziges Fotoshooting mit Eule Müller und dem Eisenacher Fotografen Georg Sebastian Erdmann statt

VON BRITT MANDLER

Arnstadt. Nur noch ein Föhn heult durch die Umkleidekabine des Sport- und Freizeitbads. Es ist Feierabend, der letzte Bade-gast trocknet flink seine Haare, ehe er aus der Tür in den Sonntagabend huscht.

Doch Lachen und Platschen verrät, dass im Badebereich wohl doch noch nicht Schluss ist. Der erste Eindruck trügt nicht. Ganz hinten im Sportbecken hat sich die Band Eule Müller eine Doppelbahn reservieren lassen. Kurz vor Toresschluss hat Alexander Basner ein etwas in die Jahre gekommenes Schlagzeug zusammenschraubt. Die „Schießbude“ wurde ebenso im Wasser versenkt wie zwei Verstärker.

Am Beckenrand stehen zudem Alexanders Bandkollegen Chris Köhler und Marcus März. Sie haben Bass und Gitarre umgehängt. Gleich soll es zur Sache gehen – so wie im Konzertsaal. „Ich brauche aber noch Gewichte“, sagt Chris lachend. Er schiebt sie sich in die Hosentasche, holt tief Luft und springt ins Wasser.

Band ging
auf Tauchstation

„Seid ihr soweit?“, fragt Georg Sebastian Erdmann die Musiker. Als sie nicken, taucht er samt seiner schweren Kameraausrüstung ab. Die Jungs zählen bis zehn, atmen auf und gehen schließlich auch auf Tauchstation. Dort, unter Wasser, schmeißen sich die Musiker in Positur. Bassist und Schlagzeuger greifen in die Saiten, der Schlagzeuger drischt auf seine Schießbude ein.

Zumindest versucht er es. Aber schon nach wenigen Sekunden taucht Eule Müller im Dreierpack lachend und prustend wieder auf. „Boah, das ist anstrengender, als es aussieht. Ich bin total fertig“, sagt Alex Basner. Und auch Chris und Marcus nicken.

Kein Wunder. Taucherfahrung haben alle drei nicht. Dafür mussten sie in voller Montur mit Hose und Schuhen ins Wasser.

Der Eisenacher Unterwasserfotograf Georg Sebastian Erdmann weiß, dass die Modell im Nassen ein Knochenjob ist. „Ihr macht das aber super“, beruhigt er die Band.

Er ist selber Musiker, spielt unter anderem bei Sonne Ost. „Die Idee, eine Band unter Wasser zu fotografieren, hatte ich schon lange“, verrät der Eisenacher. Bei einem gemeinsamen Gig mit den Arnstädtern wurden schließlich Pläne geschmiedet – und Eule Müller rannte bei den hiesigen Stadtwerken, die Betreiber des Sport- und Freizeit-



Alexander Basner nimmt ganz gelassen hinter seinem Schlagzeug im Sport- und Freizeitbad in Arnstadt Platz.

Fotos: Hans-Peter Stadermann (3)



Die Arnstädter Band Eule Müller übte unter Wasser. Aber nach 20 Sekunden war wieder „Auftauchen“ für die drei Musiker angesagt.



Der Eisenacher Unterwasserfotograf Georg Sebastian Erdmann lichtete die Bandmitglieder einzeln und in der Gruppe geknabt ab.

bad es sind, offene Türen ein. Denn Stadtwerke und die Sparkasse Arnstadt-Ilmenau finanzieren das neue Album von Eule Müller, an dem die Band derzeit arbeitet.

Voraussichtlich Ende des Jahres sollen die neuen Songs vorgestellt werden. Ins Studio gehen, aufnehmen, mischen – das ist aber nur eine Seite der Medaille, weiß die Band. Ehe eine Platte in die Läden geht, müssen Fotos gemacht werden für das

Cover, für Plakate, Tickets und vieles mehr.

Hierfür kommen die Unterwasseraufnahmen natürlich wie gerufen. Auch wenn es anstrengender ist, solche Fotos zu machen, als sich im Studio in Pose zu werfen.

Gitarre und Bass sind zwar nach den Aufnahmen hinüber. „Das waren aber auch ausstrahlende Instrumente, genau wie die Verstärker“, sagt Chris. Das Schlagzeug hingegen wird ein

Anfänger nutzen. „Das setzt höchstens Rost an“, weiß Alex.

Zur neuen CD gehört natürlich auch mindestens ein Video. Das produziert Eule Müller in dieser Woche – unter Mitwirkung der Fans.

Am Montagabend werden Szenen für den schon fertiggestellten Song „Komm mit“ auf dem Petersberg in Erfurt gedreht. „Das wird sich bis in den Abend hineinziehen. Wir hoffen auf schönes Wetter, damit die

beleuchtete Stadtkulisse von Erfurt schön zur Geltung kommt“, sagt Marcus.

Am heutigen Dienstag ist Eule Müller im Theater im Arnstädter Schlossgarten zu erleben. Für das Video werden Auftrittsszenen gedreht. Zunächst alleine, ab 17 Uhr sind dann Fans gefragt, die im Theater für Stimmung sorgen sollen.

Über das soziale Netzwerk Facebook hat die Band bereits etliche ihrer Anhänger rekruti-

ert. „Es können aber gerne noch ein paar mehr sein“, sagt Alexander Basner. Wer Interesse hat, mit Eule Müller vor die Kamera zu treten, kann auch ganz spontan kurz vor 17 Uhr ins Theater kommen und beim Dreh mitmachen.

Im Theater, so viel steht fest, soll auch das neue Album vorgestellt werden. Noch steht der Erscheinungstermin nicht hundertprozentig fest. Aber eine super Fete soll es werden.



Fachleute auf einen Blick

Kfz-Reparaturwerkstatt & Autolackierung
Geb. Westerhoff GbR

* HU/AU * Unfall- u. Karosserie-Instandsetzung
* Fahrzeug- u. Möbellackierung * PKW-Reparatur aller Typen
99334 Ichtershausen * Telefon 03628/4 42 49
www.Auto-Lack-Westerhoff.de

BÄHR OHG
PEUGEOT ARNSTADT

99310 Arnstadt • Alfred-Ley-Straße 5 • Tel.: (036 28) 61 44-0 • Fax: (036 28) 61 44-66

Ihr Fachhändler **Fritz B. Köllmer KG**

Ried 17 • Telefon 60 29 21 Bahndamm 20 • Tel. 03677/841058
99310 ARNSTADT 98693 ILMENAU

Kfz-Ersatzteile-Zubehör
Groß- und Einzelhandel

Autohaus Körner
Am Tonteich 37, 98693 Ilmenau
Tel.: +49 (0) 3677 - 64 53 0
+49 (0) 3677 - 62 90 2
+49 (0) 3677 - 46 31 30 3

Freie Reparaturwerkstatt • Mietwagen • Reifenservice • Abschleppdienst
www.koerner-automobile.de

Wollen Sie auch dabei sein?

Ihre Mediaberatung unter ☎ 0361 - 227 5865
oder ✉ backoffice@thueringen-media.de